



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1857

LXXXVIII. Der Rath der Altstadt Salzwedel verkauft dem Priester Johann
Görtzcke eine Rente mit der Bedingung, das Kapital nach dem Tode
desselben und seines Neffen zum Bau eines Hospitals zu ...

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54909](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54909)

an holte, an marcke, an weyde vnd mit allerleie nütt in dheme lande vnd in dhen Steden. We stedegeen öhn ock alle dhe stücke, dhe se bewiefen möghen mit alden vnd mit nygen bresen, de öhn ghegeuen sin von den Vorsten vnd vorsinnen, dhe vor vns ghewesen sint. Ock ne wille we noch scolen anderes nene Bede nemen, wenne we ghenomen hebben wente her, to Sente Walborghe daghe tvene scillinghe, to Sente Mertinen daghe dre scillinghe brandenborgecher penninghe vnd dre schepel korne Saltwedelsker mathe, enen schepel roggen, enen gersten vnd enen hauern van jewelken Wischepel, dhe Bede pleget to gheuende. Ock ne wille we noch en scolen nene lenbede nemen. We willen ock, dat jewelck mann, he sy riddere, knechte edder borghere, scole nene Bede nemen, wanne alse dhe herfcap nimt. We scolen ock laten riddere vnd knechte vnd borghere by alle ereme rechte, vnd ghebure by alle ereme rechte. Wanne ock dhe lenware an vns komen, so scole we se vortmer lyen ridders, Knechten vnd borghern funder allerleie beschattinghe. We willen ock vnd ginnen, dat se de Eininghe holden, dhe se tho samende hebben ghelouet vnd gesworen mit dheme lande vnd mit den Steden in dher Marcke. We willen ock, dat alle Closter in dussene vorbenomede Lande vnde Godeshus bliuen by alle ereme rechte vnd by alle ereme eygene vnd by aller erer vryheit, dar an scole we se nicht hindern edder neman van vser wegene. Were dhat also, dhat se jemand anders hinderde dar an, des scole we se dhes vredeginghen vnd truwe hülpere syn. Vppe dhat alle dusse vorbescreuen dingh ganz vnd stede bliuen, des hebben we gegenwerdighen bref ghegeuen vnd besegelet laten mit vssene Ingelegele. Dar hebbet ock ouer ghewesen vse truwen man Geuehart vnd Albrecht van Aluensleue, Conrad van Restorp, Güncelin, Werner vnd Bosse van Bertensleue, Ludolff van Hollege, riddere, Jordan van dheme Campe, vse Voged, vnd Henning van Helwardessen, vse Marscalck, Knechte, und andere mehr guder lüde. Disse bref is ghegeuen to Soltwedel, na Godes hort dusent drehundert Jahr in dem veer vnd twintigsten jare, des heyligen dhages Sente Aghaten der heyligen juncvrouen.

Nach dem Originale des Salzw. Archives, Fach 4, No. 3.

LXXXVIII. Der Rath der Altstadt Salzwedel verkauft dem Priester Johann Görge eine Rente mit der Bedingung, daß Kapital nach dem Tode desselben und seines Neffen zum Bau eines Hospitals zu verwenden, am 30. November 1324.

In nomine domini amen. Nos Johannes Witte, Johannes Bertoldj, Johannes de Mechouwe, Johannes dictus plume, wolter hartwicj, Johannes Thuriz, Thidericus perwer, Thidericus Barun, Albertus brewiz, Johannes de fonte, Thidericus de vrleue, Thydericus Scheseko, Consules in antiqua ciuitate Solthwedel, presentibus aperte protestantes conferimus et contulimus Domino Johanni, prouido sacerdotj, dicto de Gorcykke, filio hynrici de goorcikke memorie felicis, et Johannj, filio sui fratris, dimidium chorum siliginis, vnum pullum et X solidos brandenb. sitos in villa sanneme, scilicet in Curia hermen de hilghenuelde, pariterque dimidium chorum siliginis in Lyyften in Curia petri, vitas ipsorum ad amborum, quouis anno veris in Redditibus commodose percipiendum, Nichilominus cum integra aduocacia totoque Jure possidendum libere, Quibus Illi de Chartouwe nunc usque possederunt, Ita videlicet, Quod dominus Johannes ante-

dictus primo diebus vite sue dictis redditibus solus potens quiete potiat, Deinde se mortuo prefatus Johannes eidem in vita eque sua potiat, ambobus autem mortuis Redditus sepedictj per consules tunc temporis antedictae Civitatis ad structuram cuiusdam nove domus hospitalis et inibi infirmorum fovendorum tenebuntur erogari, vt jam dictus dominus Johannes Emptor horum reddituum pro gloria dei sueque matris gloriose virginis Marie fieri predisposuit, anime sue in Salutem atque suorum cunctorum progenitorum. Cuiusmodj rationabile factum nostro sigillo duximus Roboratum (sic). Datum anno domini M^o. CCC^o. XXIII^o., In die Beati apostoli Andree.

Nach dem Original im Archiv der Stadt Salzwedel, Fach 41, No. 2.

LXXXIX. Der Rath der Altstadt Salzwedel verschreibt an Conrad Crun eine Rente in Zinshebungen aus der Stadt, am 20. November 1326.

Nos Theodoricus Bolck, Theodoricus Barun, Conradus Crun, Christianus Tholner, Theodoricus Witinch, Woltherus Hartwici, Henricus Bernardi, Theodericus brewitz, Helvicus de Stulpen, Latkat, Wesseke, Vese Lyderhusen, Consules antique civitatis Soltwedel, tenore presentis litere recognoscimus et profiteur, quod Conrado Crun et suis heredibus veris XV solidos Soltwedel. denariorum in domo Alberti Bodonis III solidos et XII solidos in domo Conradi fuforis candelarum in perpetuum ab omni collecta liberos donauimus et solutos pro IV solidis perpetui census, quos nostre ciuitati per unius marce argenti donationem comparauit, faciendi et dimittendi cum predictis XV solidis liberis sibi donatis per nos, quod sue beneplacitum fuerit voluntati, nullo penitus de foro consilii ciuitatis Soltwedelenfis imposterum contradicere valente nec audente. In cuius rei testimonium sigillum nostre ciuitatis presentibus est appensum sub anno domini M^o. CCC^o. XXVI^o., sequenti die post festum beate Elizabeth vidue.

Nach dem Original des Salzw. Archives XVI, 3.

XC. Der Rath zu Salzwedel acceptirt ein ihm von Johann Wolters zugewandtes Vermächtniß, am 24. Januar 1327.

Nos Johannes albus, Johannes prope fontem, Thydericus bolck, Thydeke barun, Woltherus hartwyci, Gerardus genth, Johannes bertoldi, albertus brewyz, Latkote, Gerardus thuriz, arnoldus rytzleue, Godekinus Wolteri, Consules antique ciuitatis soltwedel, recognoscimus et protestamur in hiis scriptis, Quod Johannes Wolteri pie memorie comparauit XII solidos soltwedelenfium denariorum in domo Elekini doleatoris ante caltrum perpetui census, qui dicitur worttins, et eisdem XII solidos consulibus antique ciuitatis Soltwedel singulis annis assignauit in octaua sancti Mychaelis archangeli per camerarios ciuitatis antedictae largiendos, sic quod vniciuique consulum vnus solidus manualiter tribuatur pro eo, quod magistris gylde pannicidarum ad hoc iubendo inclinent, vt duas marcas argenti, per ipsum Johannem Wolteri via elemosyne a gilda pannicida-